

1. DIE KLINIK

Die **sysTelios Klinik** ist eine **Privatklinik für Psychotherapie, Klinische Psychologie und Psychosomatik** für Erwachsene in der Nähe von Heidelberg. Sie bietet auch die Möglichkeit für Akutaufnahmen.

Als das Herzstück des sysTelios Gesundheitszentrums wirken wir seit Juli 2007 mit unserem reichhaltigen Angebot, mit wundervollem Blick über die ganze Weite des schönen Odenwalds.

• **Unter der Leitung von Dr. med. Dipl. rer. pol. Gunther Schmidt** bieten wir Ihnen das in dieser Form einmalige Konzept der modernsten hypnosystemischen Psychotherapie (tiefenpsychologisch fundiert).

Unser Modell integriert

- den aktuellen Stand tiefenpsychologischer Modelle inklusive der Salutogenese-Konzepte,
- die aktuellen Entwicklungen der kompetenz- und lösungsorientierten Psychotherapie,
- die wissenschaftlich anerkannte moderne Hypnotherapie,
- die Ergebnisse der modernen Hirnforschung, der Embodiment- und der Primingforschung über Geist-Körper-Umwelt-Wechselwirkungen,
- eine konsequent gleichrangige, würdigende Kooperation mit unseren KlientInnen auf gleicher Augenhöhe. Sie werden als kompetente PartnerInnen in den Prozess der Qualitätsprüfung einbezogen,
- das systemische Wissen über den Einfluss und die Nutzungsmöglichkeiten von Beziehungen, Kommunikation und Situationsfaktoren,
- Mindfulness-Konzepte (Achtsamkeit für die Rückmeldungen Ihres Organismus),
- Aktiv-Wach-Hypnose,
- kompetenzorientierte Körpertherapie, Embodiment-Interventionen (Mind-Body-Empowerment),
- Kunsttherapie,
- Musiktherapie,
- EMDR/EMI, energetische Psychotherapie,
- hypnosystemisch orientierte Bewegungs- und Sporttherapie.

Und dies alles in neuem, sehr angenehmem Ambiente.

Unser Konzept wird klinisch seit 1996 in der „Systemisch-hypnotherapeutischen Abteilung“ der Fachklinik am Hardberg schon mit großem Erfolg angewendet und genießt internationale Anerkennung. Durch unsere praktische Arbeit und wissenschaftlich belegte Evaluationsstudien wissen wir, dass im Unbewussten des Menschen ein enormes Potenzial von Fähigkeiten und Gesundheitskräften schlummert. Damit sich dieses Potenzial entfalten kann, braucht es spezifische Zugangswege und erfüllende, unterstützende Beziehungen. Das bieten wir Ihnen.

2. ZUM NAMEN DER KLINIK

Was heißt „sysTelios“?

Wir haben als Namen der Klinik das Kunstwort „sysTelios“ gebildet, um damit die Philosophie unserer Arbeit und unserer Angebote für Sie zum Ausdruck zu bringen.

„**Sys**“ steht für **systemisch**, das heißt wir berücksichtigen alle relevanten Beziehungen, Situationsbedingungen und Wechselwirkungen, in denen unsere KlientInnen stehen, sehr differenziert für eine ganzheitlich passende Lösungsentwicklung.

Jedes Phänomen, insbesondere auch jede menschliche Reaktion und vor allem Symptome, sind in ihrer Bedeutung, ihrer Wirkung, auch in ihrem eventuellen Sinn nur verstehbar, wenn man sie in ihrem Situationszusammenhang (Kontext) sehen kann. Erst so sind sie auch konstruktiv und nachhaltig wirksam behandelbar.

Der systemische Ansatz, der sich aus den erfolgreichen Vorgehensweisen der Familientherapie entwickelt hat, bietet wie kein anderer das Wissen, die hohe Komplexität der vielen Wechselwirkungen, in die beispielsweise eine Erkrankung (aber auch Gesundheitskompetenz) eingebettet ist, systematisch und differenziert zu erfassen und konstruktiv auf sie einzuwirken. Erst so wird zum Beispiel ein sonst völlig unbewusster Kompetenz-Aspekt vieler Symptome verstehbar. Und erst so kann die Reaktivierung gesundheitsförderlicher Kompetenz so passgenau auf die jeweiligen Systembedingungen abgestimmt werden, dass zum Beispiel „Symptomverschiebungen“ oder reaktive Symptomentwicklungen bei anderen Systemmitgliedern vermieden werden können. (Denn gerade die oft gemachte Erfahrung, dass Besserung bei einem Mitglied eines Systems plötzlich einhergeht mit Verschlechterungen bei anderen, hat zur Entwicklung des systemischen Ansatzes geführt.)

Mit unserer systemischen Arbeit können wir gezielt dazu beitragen, dass die Gesundheit eines Systemmitglieds (zum Beispiel eines Familienmitglieds) zu einer bereichernden Gewinn-Gewinn-Situation für alle Systemmitglieder werden kann.

Dr. Gunther Schmidt war von Beginn an an der Entwicklung des systemischen Ansatzes im deutschsprachigen Raum maßgeblich beteiligt (als Mitglied der „Heidelberger Gruppe“ in engster Mit- und Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Dr. Helm Stierlin, Dr. Gunthard Weber, Prof. Dr. Fritz B. Simon und der „Mailänder Gruppe“ (Selvini, Boscolo, Cecchin)).

Er und das Team der sysTelios Klinik gewährleisten mit hoher Professionalität neben den anderen Therapierichtungen eine konsequente und sehr achtungsvolle Umsetzung systemischen Wissens.

„**Teleios**“ [griech.] heißt sinngemäß „vollkommen“, „auf ein Ziel gerichtet sein“, „ganz, vollständig zum Ziel führend“.

Die gut erforschten Erfahrungen der wissenschaftlichen Hypnotherapie und auch der modernen Hirnforschung belegen deutlich, dass alles Erleben immer ein Ergebnis von Aufmerksamkeitsfokussierung ist („energy flows where attention goes“).

Es ist so gesehen unsere ethische Pflicht, unsere KlientInnen (und natürlich auch uns selbst als Team) konsequent darin zu unterstützen, so viel Aufmerksamkeit auf allen Sinneskanälen wie irgend möglich

- a) auf hilfreiche, kompetenzaktivierende Erfahrungen zu fokussieren,
- b) solche Muster, die zu Problemen und Erkrankungen beitragen, so zu behandeln, dass der Fokus auf den hilfreichen Umgang mit ihnen und auf ihre konstruktive Auflösung gerichtet werden kann,
- c) alle diese Entwicklungen immer in ihren Wechselwirkungen mit den relevanten Beziehungssystemen zu sehen und auch die Bedürfnisse und Kompetenzen anderer im System im Fokus zu behalten.

Die gewünschte Entwicklung und der angestrebte Erlebnisprozess als das entscheidende Ziel muss systematisch, detailliert ins Zentrum der gemeinsamen Aufmerksamkeit gerückt werden. So werden sie lebendig und zum vorherrschenden, hilfreichen Erleben.

Besonders alle bisherigen Erfahrungen, die sich als hilfreich für die Zielverwirklichung erweisen können, müssen ebenso konsequent ins Zentrum der Aufmerksamkeit gerichtet werden.